



SANKYO FLUTES

ONE FOR ALL,
ALL FOR ONE.



Das Geheimnis liegt im Detail!

Die Flöten Manufaktur SANKYO wurde von Instrumentenbauern gegründet, die nur den einen Wunsch hatten: Instrumente von höchster Qualität zu fertigen. Es ist die Liebe zum Detail, die SANKYO Flöten so einzigartig macht.

Unsere Flöten, die mit dem Können, der Hingabe und dem Stolz unserer Instrumentenbauer hergestellt werden, sind so außergewöhnlich, dass wir sie nur zögernd als reine „Musikinstrumente“ bezeichnen möchten. Durch die Präzision, die wir auch den nicht sichtbaren Teilen zukommen lassen, werden unsere Instrumente zu Kunstwerken. Das Geheimnis unseres Handwerks liegt im Herstellungsverfahren, bei dem nichts dem Zufall überlassen wird.

Wir stehen mit Flötisten der ganzen Welt in Verbindung und nutzen die dadurch gewonnenen Erkenntnisse, um unsere Flöten ständig zu verbessern. Arbeitsprozesse, mit denen üblicherweise andere Unternehmen beauftragt werden, wie z. B. die Metallschmelze, das Formen der einzelnen Klappenteile sowie das Versilbern werden vollständig in unserem Unternehmen ausgeführt. Nur diese Herstellungstiefe garantiert, dass unsere Flöten den höchsten Qualitätsansprüchen genügen. Ansprüchen, die uns nachhaltig von anderen Herstellern unterscheiden. Dabei schenken wir den versilberten Instrumenten die gleiche Aufmerksamkeit wie den Goldflöten. SANKYO steht damit über die gesamte Modellpalette hinweg für Instrumente der anspruchsvollsten Kategorie.

Durch unsere Selbstverpflichtung, Flöten ausschließlich in Handarbeit zu fertigen, haben wir die Kunst des Flötenbaus auf ein bislang unerreichtes Niveau gehoben. Unsere Flöten bergen das Geheimnis würdevoller Schönheit und eines endlos transparenten und vollen Klangs.

Das ist der Stolz von SANKYO FLUTES und seinen Mitarbeitern.



SANKYO FLUTES



GESCHICHTE

Im Jahr 1968 wurde von den zwei Meistern, Kikuo Hisakura und Hideo Takei, SANKYO FLUTES Manufacturing Co., Ltd., mit insgesamt nur sieben Mitarbeitern gegründet.

Ihre Philosophie war es, dass sich vollendete Klangqualität nur mit präziser Technik, verbunden mit höchster meisterlicher Handarbeit erreichen lässt. Im November des gleichen Jahres erreichten sie den wichtigsten Meilenstein: Die Vollendung ihrer ersten Flöte. Von da an beginnt die erfolgreiche Geschichte der SANKYO Flöten.

Die Geschäftsführer und Gründer waren beide Techniker mit der Erkenntnis, dass nur konsequente Forschungs- und Entwicklungsarbeit zum Ziel führen kann. Nur aus diesem Blickwinkel heraus ist es zu erklären, dass sich beide sehr viel Zeit genommen haben, um ihre Flöten zu entwickeln und dass dabei der rein wirtschaftliche Aspekt hinten gestellt wurde. Mit anderen Worten – und dies gilt in besonderem Maß auch heute: Was zählt, ist nur die Qualität und die Zufriedenheit der Musiker.

Im Jahr 1995 baute SANKYO die weltweit erste 24K Goldflöte. Darüber hinaus wurde eine Reihe von einzigartigen und qualitativ hochwertigen Modellen, wie die Holzflöte und das Metallpiccolo mit zylindrischem Korpus auf den Markt gebracht.





SANKYO FLUTES ARTISTS



Barbara Gisler-Haase

Professor:
Vienna University of Music
Spielt 24K Goldflöte,
Cocus- Holzflöte, D'amore



Walter Auer

Soloflötist:
Wiener Philharmoniker
Spielt 24K Goldflöte, Holzflöte



Julien Beaudiment

Soloflötist:
Lyon national Opera
Dozent:
Lyon National Conservatoire
Spielt 5K Goldflöte, Holzflöte



Isabelle Bodenseh

Dozent:
Jazz-Flöte, Musikhochschule
Frankfurt am Main
Spielt Vollsilberflöte



Thomas Prevost

Soloflötist:
Orchestre Philharmonique de
Radio France
Professor:
Ecole Normale de Musique de Paris
Spielt 5K Goldflöte



Hermann v. Kogelenberg

Soloflötist:
Münchner Philharmoniker
Spielt Holzflöte



Christina Fassbender

Soloflötistin:
Komische Oper Berlin
Spielt 14K Goldflöte



Pirmin Grehl

Soloflötist:
Konzerthaus Orchester Berlin
Spielt Holzflöte



Matthias Ziegler

Professor: Musikhochschule Winterthur Zurich

Emmanuel Pahud

Soloflötist: Berlin Philharmoniker
Beide spielen Sankyo-Kingma-Flöten



Joaquin Gerico

Professor:
Real Conservatorio Superior de
Musica de Madrid and in Valencia
Spielt 14K Goldflöte



Alexander von Hagke

Dozent und Komponist:
Münchner Rundfunkorchester,
Träger des bayerischen
Kunstförderpreises
Spielt MPK Goldflöte

24K Gold mit Goldklappen 24K Gold Kopfstück, Korpus, Fußstück, 14K oder 18K Gold Säulchen, Platten & Klappen. Gelötete Tonlochkammine. Wandstärke 0,30



24K Gold mit Silberklappen 24K Gold Kopfstück, Korpus, Fußstück, Ringe, 14K Gold Säulchen und Platten, Silber Klappen, 10K Weißgold-Federn. Gelötete Tonlochkammine. Wandstärke 0,30



24K GOLDFLÖTEN

SANKYO Flöten verfolgen das Ideal eines transparenten, klaren und facettenreichen Klangs, der genügend Potential und Projektion aufweist, um auch einen Konzertsaal zu füllen.

Nach endlosen Annäherungen an dieses Ideal entstand die 24K Goldflöte. Sie ist es, von der SANKYOs Gründerväter immer geträumt haben. Dass dies zugleich auch die erste „24K“ Flöte überhaupt war, sei nur am Rande erwähnt.

Die „24K“ ist ein klangliches Juwel mit faszinierender Ausdruckskraft und doch so rein, dass sie dem Zuhörer in allen Passagen immer als eine klangliche Offenbarung begegnet.

Sie ist ein Instrument, das weltweit Flötisten und Zuhörer gleichermaßen begeistert.

24K Gold mit 14K oder 18K Goldklappen

Kopfstück, Korpus, Fußstück und Ringe = 24K Gold
Säulchen, Schienen und Klappen = 14K oder 18K Gold
Federn = 10K Weißgold
Tonlöcher = aufgelötet
Wandstärke = 0,30 mm

24K Gold mit Silberklappen

Kopfstück, Korpus, Fußstück und Ringe = 24K Gold
Säulchen, Schienen = 14K Gold, Klappen = Silber
Federn = 10K Weißgold
Tonlöcher = aufgelötet
Wandstärke = 0,30 mm

Die Gravur auf den Abbildungen ist optional und nur auf Festbestellung gegen Aufpreis erhältlich.

Preise für Goldflöten sind nur Preisindikatoren. Bitte fragen Sie nach unseren Tagespreisen.

10K, 14K, 18K GOLDFLÖTEN

Der Name SANKYO und Goldflöten sind untrennbar miteinander verbunden. Schon immer wurde hier Gold als das prädestinierte Material für den Flötenbau betrachtet. Seit Jahrzehnten verarbeitet SANKYO daher Gold, sowohl beim Flötenbau als auch bei der Klappenmechanik.

Flöten aus diesem Material tragen selbst ein zartes Pianissimo in jeden Winkel eines Konzertsaals, ohne dass es vom Klang eines anderen Instrumentes überdeckt wird.

Dies ist nur einer der Gründe, warum Berufsmusiker der ganzen Welt diese Instrumente wählen. Allen Modellen ist eine überragende Klangbrillanz zu Eigen. Die Varianz umfasst Goldflöten in 10K, 14K, 18K, und sogar in 24K.

10K GOLD

Mit seinem warmen und eleganten Ton weist dieses Instrument alle Merkmale der Goldflöte auf.

14K GOLD

Diese Flöte hat durch ihren Goldanteil eine besondere Brillanz und dabei einen reichen und vollen Klang.

18K GOLD

Mit ihrem sanften und dynamischen Klang ist diese Flöte von expressiver Kraft und steht in unmittelbarer Nähe zu der 24K Goldflöte.

Die Gravur auf den Abbildungen ist optional und nur auf Festbestellung gegen Aufpreis erhältlich.

Preise für Goldflöten sind nur Preisindikatoren. Bitte fragen Sie nach unseren Tagespreisen.



SILBERFLÖTEN

Die Silberflöte bietet den wohl charakteristischsten Flötenklang: Warm und dennoch transparent. Beim Bau einer SANKYO Flöte wird mit größter Sorgfalt darauf geachtet, die Möglichkeiten des Edelmetalls auszuschöpfen, um dieses exquisite Klangbild zu erreichen.

CF 201

Schon das Grundmodell orientiert sich in der Bauart an der bekannten CF 401.

Kopfstück = Sterlingsilber 925 Ag. Handgefeilte Mundlochplatte. Korpus, Klappenmechanik = Neusilber versilbert, Wandstärke = 0,40 mm. Erhältlich mit Ringklappen oder geschlossenen Klappen, inline oder offset, NEL oder E-Mechanik, C-Fuß oder H-Fuß.

CF 301

Hier sind Kopfstück und Korpus baugleich mit der CF 401.

Kopfstück, Korpus = Sterling-Silber 925 Ag. Handgefeilte Mundlochplatte. Klappenmechanik = Neusilber versilbert, Wandstärke = 0,38 mm oder 0,42 mm. Erhältlich mit Ringklappen oder geschlossenen Klappen, inline oder offset, NEL oder E-Mechanik, C-Fuß oder H-Fuß.

CF 401

Die wohl bekannteste Silberflöte von SANKYO, gespielt von vielen Flötisten auf der ganzen Welt.

Kopfstück, Korpus und Klappenmechanik = Sterling-Silber 925 Ag. Handgefeilte Mundlochplatte. Wandstärke = 0,38 mm oder 0,42 mm. Erhältlich mit Ringklappen oder geschlossenen Klappen, inline oder offset, NEL oder E-Mechanik, C-Fuß oder H-Fuß

CF 501

Durch ihre ausgesprochen gute Tragfähigkeit ist sie prädestiniert für den professionellen Einsatz im Konzertsaal.

Kopfstück, Korpus und Klappenmechanik = Sterling-Silber 925 Ag. Wandstärke = 0,38 mm oder 0,42 mm, Federn = 10K Weißgold. Erhältlich mit Ringklappen oder geschlossenen Klappen, inline oder offset, NEL oder E-Mechanik, C-Fuß oder H-Fuß

CF 601

SANKYOs hoher Qualitätsstand zeigt sich durch die präzise aufgelöteten Tonlochkamine.

Kopfstück, Korpus und Klappenmechanik = Sterling-Silber 925 Ag. Tonlöcher = aufgelötet, Wandstärke = 0,38 mm oder 0,42 mm. Federn = 10K Weißgold. Erhältlich mit Ringklappen oder geschlossenen Klappen, inline oder offset, NEL oder E-Mechanik, C-Fuß oder H-Fuß

CF 701 (Gezogene Tonlöcher)

CF 801 (Aufgelötete Tonlöcher)

Diese Flötenmodelle belohnen den Flötisten, der mit viel Stütze spielt, durch einem majestätischen Klang.

Kopfstück und Korpus = 950Ag, Klappenmechanik = Sterling-Silber 925 Ag. Tonlöcher = gezogen oder aufgelötet, Wandstärke = 0,40 mm, Federn = 10K Weißgold. Erhältlich mit Ringklappen oder geschlossenen Klappen, inline oder offset, NEL oder E-Mechanik, C-Fuß oder H-Fuß

CF 901 – „Pure Silver“

Korpus, Mundlochplatte und Tonlochkamine sind aus speziell gehärtetem Silber gearbeitet. Dadurch erreicht man eine würdevolle Mittellage und eine nuancenreiche Tiefe. Kopfstück und Korpus = 997 Ag, Klappenmechanik Sterlingsilber 925 Ag. Tonlöcher = aufgelötet, Wandstärke = 0,38 mm oder 0,42 mm. Federn = 10K Weißgold, Erhältlich mit Ringklappen oder geschlossenen Klappen, inline oder offset, NEL oder E-Mechanik, C-Fuß oder H-Fuß

Alle 925 Ag Sterlingsilberflöten sind zusätzlich versilbert.



CF701

CF901

HOLZFLÖTEN

Nach dem Einschlagen des Grenadillholzes wird dieses gedreht und gebohrt, um anschließend sechs Jahre natürlich zu trocknen. Danach durchläuft das Holz ein strenges Auswahlverfahren, demnach findet nur $\frac{1}{3}$ des Materials Verwendung beim Flötenbau.

Dieser umsichtigen Verknüpfung von Zeit und sorgfältiger Auswahl verdankt die Flöte ihren ausgereiften und ausgewogenen Ton, der dem ursprünglichen Flötenklang sehr nahe kommt.

Die relativ dicke Wandstärke beträgt 4,2 mm. Drei verschiedenen Kopfstückmodelle stehen zur Auswahl.



Grenadillholz



[TC – Traditional Cut]
Dieses Kopfstück hat die klassische Form, die den berühmten, sanften Klang der Holzflöte erzeugt.



[MC – Modern Cut]
Ein kräftiger Ton und eine ausgeprägte Form sind typisch für dieses Kopfstück.



[LP – with Lip Plate]
Dieses Kopfstück hat einen über alle Register sehr ausgewogenen Klang. Die Mundlochplatte vermittelt ein Ansatzgefühl, das dem Metallkopf nahe kommt.

Holzflöte WF-G-WJ = Kopfstück und Korpus Grenadill-Holz, Klappen Sterlingsilber



Holzflöte WF-M-WJ = Kopfstück und Korpus Mopane-Holz, Klappen Sterlingsilber



ALT- UND BASSFLÖTEN

Die Altflöten besitzen einen vollen warmen Klang, der Spieler wie Zuhörer gleichermaßen berührt. SANKYOs Altflöten haben das Klangspektrum in der tiefen Tonlage deutlich erweitert.

Im Flötenensemble tragen sie so zum klanglichen Fundament bei. In Solopassagen zu einem schmelzenden, warmen und eindrucksvollen Ton.

Gebogenes Modell

Dieses Modell hat ein gebogenes Kopfstück, das die Reichweite verkürzt, indem der Abstand zwischen Mundstück und Klappenmechanik verringert wird. Es verlagert den Schwerpunkt und bringt den Ton näher zum Ohr des Spielers, welcher dadurch den Klang direkter erlebt.

Gerades Modell

Durch ihren weichen und für eine Altflöten charakteristischen Klang eignet sich dieses Instrument für jede Stilistik. Mit seiner exquisiten Mechanik ist dieses Modell „top of the line“ aller Altflöten-Modelle.

AF 101

Neusilber Korpus und Mechanik, Sterlingsilber Mundlochplatte. Versilberte Oberfläche.

AF 201

Neusilber Korpus und Mechanik mit Sterlingsilber Kopfstück. Versilberte Oberfläche.

AF 301

Sterlingsilber Korpus mit Neusilber-Mechanik. Versilberte Oberfläche.

AF 401

Sterlingsilber Kopfstück, Korpus, Fußstück und Mechanik. Versilberte Oberfläche.

BASSFLÖTE

BF 101

Sterling Silber Mundlochplatte und Tonlochkamin, Kopfstück, Korpus und Mechanik versilbert.

BF 201

Neusilber Korpus und Mechanik. Sterling Silber Kopfstück. Versilberte Oberfläche.

BF 301

Sterling Silber Korpus mit Neusilber Mechanik. Sterling Silber-Kopfstück. Versilberte Oberfläche. E-Mechanik.

AF 401 mit gebogenem Kopfstück

AF 401 mit geradem Kopfstück

Bassflöte BF 101

METALLKOPFSTÜCKE

Das Kopfstück und hier besonders das Mundloch ist eines der wichtigsten Bauteile einer Flöte, da sie dem Flötisten das Erzeugen und die Kontrolle des Tones ermöglichen. SANKYO legt größten Wert auf ein perfektes Kopfstück. So sind beide Ränder des Mundloches leicht abgerundet. Die Höhe der Mundplatte und des Mundloches wurden optimiert, um dem Flötisten einen noch volleren Ton mit mehr Variationsbreite und Dynamik zu ermöglichen. Der anspruchsvolle Flötist kann unter einer Vielzahl verschiedener Modelle das für ihn perfekte Kopfstück wählen. Alle Kopfstücke sind in den unten aufgeführten Materialien erhältlich.

FT Kopfstück

Typisch für dieses Kopfstück sind der ausgewogene Klang und die klare Resonanz sowie der runde sanfte Ton.

ST Kopfstück

Das ST-Kopfstück ist das klassische SANKYO Kopfstück. Es bietet eine sehr große Bandbreite an Klangfarben, ist über alle Register sehr ausgeglichen und lässt sich leicht kontrollieren.



RT Kopfstücke

Die Kopfstücke der RT-Serie sind ebenfalls in drei Varianten erhältlich. Sie erlauben eine etwas dunklere Farbgebung der Töne im tiefen Register und zeigen eine beeindruckende Ansprache über den gesamten Tonumfang. Die Serie besteht aus den Modellen RT-1, RT-2 und RT-3.

- RT-1 überzeugt besonders im tiefen Register durch seine dynamischen Möglichkeiten.
- RT-2 liegt zwischen RT-1 und RT-3 und ist ein „modernes Allround-Kopfstück“. Es zeichnet sich durch ausgesprochene Klangfülle in allen Registern aus.
- RT-3 unterstützt das Spiel im hohen Register mit einer exzellenten Ansprache und einer brillanten klanglichen Farbgebung.

HOLZKOPFSTÜCKE

SANKYO Holzköpfe aus naturbelassenem Grenadill sind auf jeder Flöte eine wunderbare Alternative zu Metallköpfen. Überzeugen Sie sich vom warmen, weichen Klang der Holzkopfstücke:



- TC Traditional Cut Dieses Kopfstück hat die klassische Form, die den berühmten, sanften Klang der Holzflöte erzeugt.
- MC Modern Cut Ein kräftiger Ton und eine ausgeprägte Form sind typisch für dieses Kopfstück.
- LP Lip Plate Dieses Kopfstück hat einen über alle Register sehr ausgewogenen Klang. Die Mundlochplatte vermittelt ein Ansatzgefühl, das dem Metallkopf nahe kommt.

MATERIAL-KOMBINATIONEN

Das Kopfstück ist das Bindeglied zwischen Spieler und Instrument. Um den verschiedenen Anforderungen der Musiker zu entsprechen, bietet SANKYO die Kopfstücke in unterschiedlichen Materialkombinationen an.

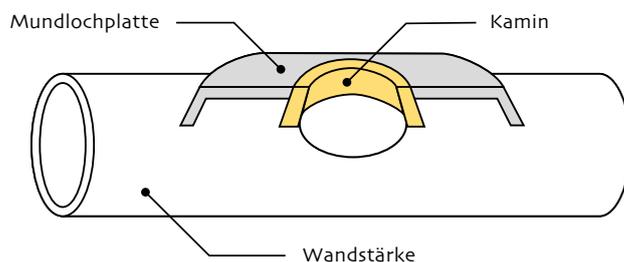
Silber 925 | 950 | 997

Gold 10K | 14K | 18K | 24K

Mundlochplatte in Gold 10K | 14K | 18K | 24K

Mundlochkamin in Gold 14K | 18K | 24K

Nicht alle Materialien sind passend für jeden Korpusdurchmesser erhältlich.

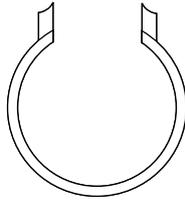


TONLOCHKAMINE

GELÖTETE TONLOCHKAMINE

(ST – soldered Toneholes)

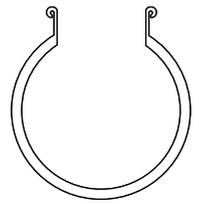
Die Kamine werden separat gefertigt und danach präzise auf das Rohr gelötet. Diese Methode ermöglicht eine durchgängig gleiche Wandung des Rohres und bietet eine noch direkteres Anspracheverhalten, sowie eine größere Stabilität des Korpus. Die Resonanzeigenschaften werden durch diese aufwändige Herstellungsweise erheblich verbessert.



GEZOGENE TONLOCHKAMINE

(DT – Drawn Toneholes)

Die Tonlochkamine werden aus dem Rohr gezogen und umbördelt (gerollt). Das Ziehen und Umbördeln der Tonlöcher erfolgt bei SANKYO von Hand. Das Tonloch-Material wird bei diesem Verfahren aus dem Rohr heraus generiert. Die sich dadurch verändernde Wandung lässt das Instrument vor allem im Legato besonders leicht ansprechen.



INDIVIDUELLE GRAVUR

Die Gravur auf den Abbildungen ist optional und nur auf Festbestellung gegen Aufpreis erhältlich.

Eine hochwertige Flöte ist wie ein Kunstgegenstand, zu dem der Musiker sehr häufig eine besondere Beziehung entwickelt. SANKYO bietet zur Veredelung neben einer maschinellen Gravur eine ganze Reihe

von aufwändigen Handgravuren an. Durch eine solche Handgravur wird jedes Instrument zu einem Unikat und unterstreicht damit seine klangliche Vielfalt durch eine ganz persönliche Optik.



KLAPPENANORDNUNG UND AUSFÜHRUNG

GESCHLOSSENE KLAPPEN

Auch bekannt als „Deutsche Bauweise“. Besonders die G-Klappe ist bei dieser Bauart leichter zu schließen. Dies ist komfortabel für Spieler mit kleineren Händen.



OFFSET

Da die G-Klappe mit dem Ringfinger der linken Hand bedient wird, kommt diese Bauweise einer natürlichen Handhaltung entgegen. Verbunden damit wird das Handgelenk des Spielers weniger beansprucht.



RINGKLAPPEN

Dieses System ist auch als „Französische Bauweise“ bekannt. Obwohl es hierbei nötig ist, eine ausgereifte Grifftechnik zu besitzen, bietet sie die Möglichkeit, jeden einzelnen Ton in Feinheiten zu modellieren.



INLINE

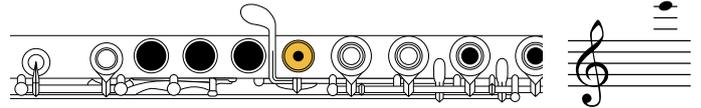
Diese Bauweise wird bei SANKYO überwiegend in Kombination mit der NEL-E-Verbesserung gefertigt, ist aber auf Wunsch ab dem Modell CF501 auch mit traditioneller E-Mechanik verfügbar.



OPTIONEN

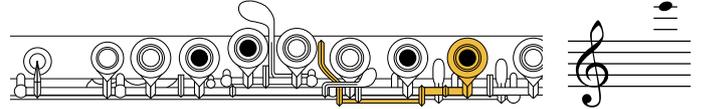
NEL (NEW E-MECHANISM)

Erleichtert die Intonation von „E“ in der dritten Oktave. Ein einfaches System, welches vollkommen ohne zusätzliche Mechanik auskommt. Sogar der G-A Triller, der vorher mit der E-Mechanik nicht möglich war, ist jetzt möglich.



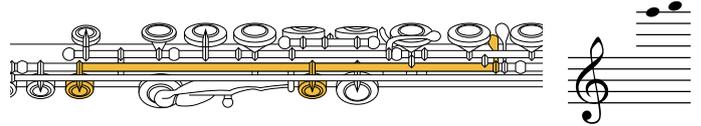
E-MECHANIK

Erleichtert die Intonation und Ansprache von „E“ in der dritten Oktave. Bislang war es naturgemäß schwierig, diesen Ton sauber zu intonieren. Dieses System der E-Mechanik ist traditionell am weitesten verbreitet.



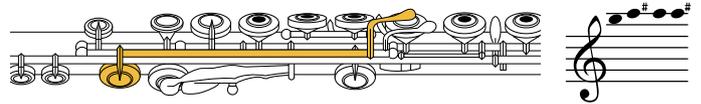
G-A-TRILLER

Diese Mechanik erleichtert den G-A Triller in der Dritten Oktave und kann auch für den C# Triller verwendet werden. Sie wird heute relativ selten gespielt.



C# TRILLER

Da dieses Tonloch grundsätzlich die gleiche Größe hat, wie das C-Tonloch, ist nicht nur der C# Triller (H-Cis, C-Cis) möglich. Es ist auch möglich, das G# in der Dritten Oktave laut zu spielen. Außerdem erlaubt diese Mechanik eine Vielzahl verschiedener Spieltechniken, wie den G-A Triller.



Kingma System

Das Kingma-System eröffnet dem Flötenspieler durch sechs Extraklappen die Möglichkeit, genaue Viertelton-Skalen zu spielen. Während die traditionelle Bauweise Viertelton-Schritte erzeugen kann, indem die Klappenaufgänge variiert und bestimmte Töne mit Alternativ-Griffen erzeugt werden, ist es bei der Kingma-Systemflöte möglich, eine ganze chromatische Viertelton-Skala durch alle Register zu spielen.

Der akustische Vorteil dieses Klappensystems liegt auch in seiner Fähigkeit, einzigartige „Multiphonics“ zu erzeugen. Die Flöte ist im Stande, alle normalerweise geschlossenen Klappen zu öffnen. So können chromatische „Multiphonics“ erzeugt werden. Infolge dessen gibt es einige erstaunliche Kompositionen für das Kingma-System um dessen Möglichkeiten zu entsprechen.



Modell	NEL*	H-Fuß	E-Mechanik	C# Triller	G-A Triller	E ^b -C# Roller	Kingma System	Vergoldung	Individuelle Gravur	Optionale Wandstärke
CF201	●	●	●	—	—	—	●	—	—	—
CF301	●	●	●	—	—	—	●	—	—	0,42 mm
CF401	●	●	●	—	—	—	●	—	●	0,42 mm
CF501	●	●	●	●	●	●	●	●	●	0,42 mm
CF601	●	●	●	●	●	●	●	●	●	0,42 mm
CF701	●	●	●	●	●	●	●	●	●	—
CF801	●	●	●	●	●	●	●	●	●	—
CF901	●	●	●	●	●	●	●	●	●	0,42 mm
10K-2 DT oder ST	●	●	●	●	●	●	●	●	●	—
14K-3 DT oder ST	●	●	●	●	●	●	●	●	●	0,35 mm
14K-4 DT oder ST	●	●	●	●	●	●	●	●	●	0,35 mm
14K-5 DT oder ST	●	●	●	●	●	●	—	●	●	0,35 mm
18K-3 DT oder ST	●	●	●	●	●	●	●	●	●	0,35 mm
18K-4 DT oder ST	●	●	●	●	●	●	●	●	●	0,35 mm
18K-5 DT oder ST	●	●	●	●	●	●	—	●	●	0,35 mm
24K ST	●	●	●	●	●	●	●	●	●	0,30 mm

* Neuer E-Mechanismus. Änderungen vorbehalten. Die Gravur auf den Abbildungen ist optional und nur auf Festbestellung gegen Aufpreis erhältlich. Preise für Goldflöten sind nur Preisindikatoren. Bitte fragen Sie nach unseren Tagespreisen.

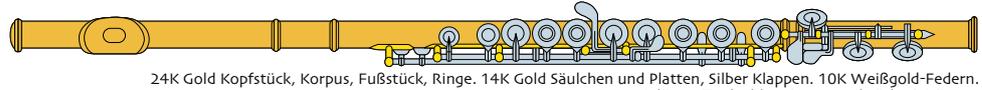
MATERIALKOMBINATIONEN

GOLD 24K
mit Goldklappen



24K Gold Kopfstück, Korpus, Fußstück. 14K oder 18K Gold Säulchen, Platten & Klappen. Gelötete Tonlochkamine. Wandstärke 0,30 mm.

GOLD 24K-5
mit Silberklappen



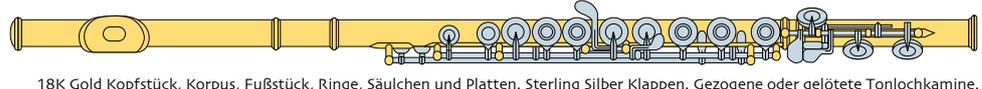
24K Gold Kopfstück, Korpus, Fußstück, Ringe. 14K Gold Säulchen und Platten, Silber Klappen. 10K Weißgold-Federn. Gelötete Tonlochkamine. Wandstärke 0,30 mm.

GOLD 18K-5



Komplett 18K Gold. Gezogene oder gelötete Tonlochkamine. Wandstärke 0,30 mm.

GOLD 18K-4



18K Gold Kopfstück, Korpus, Fußstück, Ringe, Säulchen und Platten. Sterling Silber Klappen. Gezogene oder gelötete Tonlochkamine. Wandstärke 0,30 mm.

GOLD 18K-3



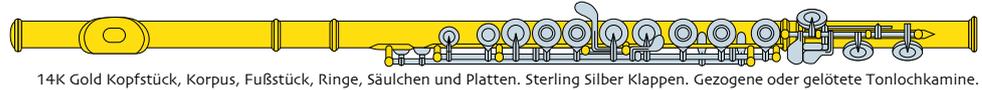
18K Gold Kopfstück, Korpus, Fußstück und Ringe. Sterling Silber Klappen. Gezogene oder gelötete Tonlochkamine. Wandstärke 0,30 mm.

GOLD 14K-5



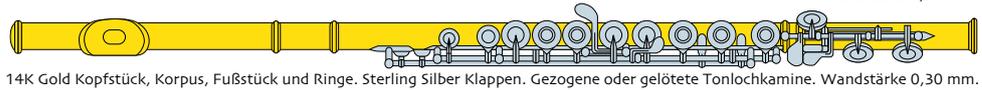
Komplett 14K Gold. Gezogene oder gelötete Tonlochkamine. Wandstärke 0,30 mm.

GOLD 14K-4



14K Gold Kopfstück, Korpus, Fußstück, Ringe, Säulchen und Platten. Sterling Silber Klappen. Gezogene oder gelötete Tonlochkamine. Wandstärke 0,30 mm.

GOLD 14K-3



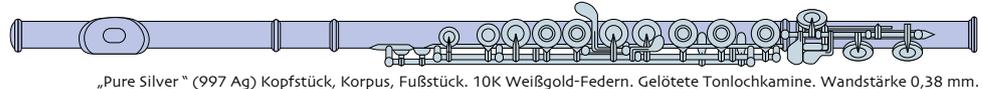
14K Gold Kopfstück, Korpus, Fußstück und Ringe. Sterling Silber Klappen. Gezogene oder gelötete Tonlochkamine. Wandstärke 0,30 mm.

GOLD 10K-2



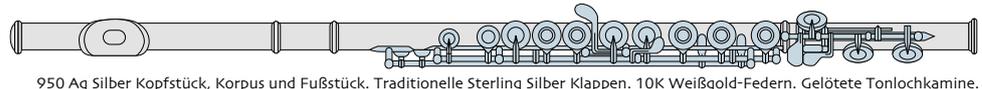
10K Gold Kopfstück, Korpus and Fußstück. Sterling Silber Klappen und Ringe. Gezogene oder gelötete Tonlochkamine. Wandstärke 0,33 mm.

SILBER CF901



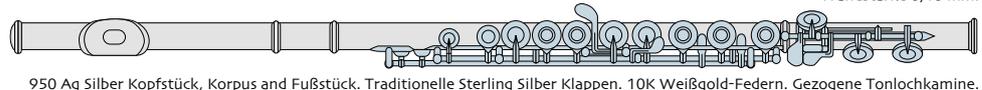
„Pure Silver“ (997 Ag) Kopfstück, Korpus, Fußstück. 10K Weißgold-Federn. Gelötete Tonlochkamine. Wandstärke 0,38 mm.

SILBER CF801



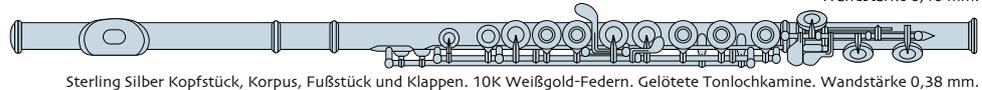
950 Ag Silber Kopfstück, Korpus und Fußstück. Traditionelle Sterling Silber Klappen. 10K Weißgold-Federn. Gelötete Tonlochkamine. Wandstärke 0,40 mm.

SILBER CF701



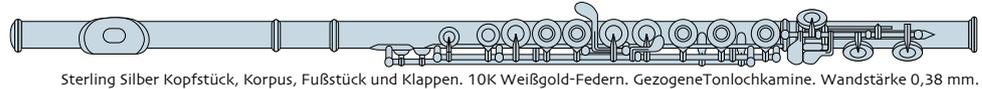
950 Ag Silber Kopfstück, Korpus and Fußstück. Traditionelle Sterling Silber Klappen. 10K Weißgold-Federn. Gezogene Tonlochkamine. Wandstärke 0,40 mm.

SILBER CF601



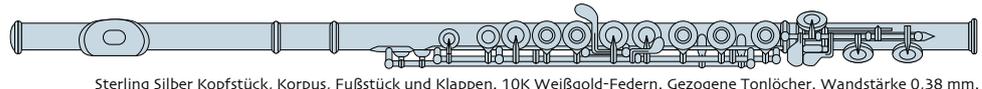
Sterling Silber Kopfstück, Korpus, Fußstück und Klappen. 10K Weißgold-Federn. Gelötete Tonlochkamine. Wandstärke 0,38 mm.

SILBER CF501



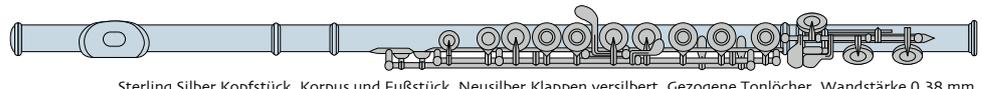
Sterling Silber Kopfstück, Korpus, Fußstück und Klappen. 10K Weißgold-Federn. Gezogene Tonlochkamine. Wandstärke 0,38 mm.

SILBER CF401



Sterling Silber Kopfstück, Korpus, Fußstück und Klappen. 10K Weißgold-Federn. Gezogene Tonlöcher. Wandstärke 0,38 mm.

SILBER CF301



Sterling Silber Kopfstück, Korpus und Fußstück. Neusilber Klappen versilbert. Gezogene Tonlöcher. Wandstärke 0,38 mm.

SILBER CF201



Sterling Silber Kopfstück, Neusilber Korpus und Klappen versilbert. Gezogene Tonlochkamine. Wandstärke 0,40 mm.

● 24K Gold ● 18K Gold ● 14K Gold ● 10K Gold ● 997Ag „Pure Silver“ ● 950Ag Silber ● 925Ag Sterling Silber ● Neusilber

Änderungen vorbehalten. Die Gravur auf den Abbildungen ist optional und nur auf Festbestellung gegen Aufpreis erhältlich. Preise für Goldflöten sind nur Preisindikatoren. Bitte fragen Sie nach unseren Tagespreisen.



SANKYO FLUTES

MFG CO
SAITAMA
JAPAN

Sankyo Flute Manufacturing Co.,Ltd.
www.sankyo-floeten.de
www.sankyo-flute.com

Exklusiv-Vertrieb Deutschland | Benelux | Polen:
Arnold Stölzel GmbH
www.stoelzel-music.de

20250922